

Antiquariat Bader

Inhaber: Norbert Schuler – Wilhelmstraße 14 • D-72074 Tübingen
Telefon +49 7071 51427 • antiquariat.bader.tuebingen@t-online.de

Wissenschaften • Kunst • Literatur

Jacobi, Friedrich Heinrich. Werke. Gesamtausgabe herausgegeben von Klaus Hammacher und Walter Jeschke. 7 Bände in 12. Bände 1,1 u. 1.2: Schriften zum Spinozastreit. Bände 2.1 u. 2.2: Schriften zum transzendentalen Idealismus. Band 3: Schriften zum Streit um die göttlichen Dinge und ihre Offenbarung. Bände 4.1. u. 4.2: Kleine Schriften I (1717-1783). Bände 5.1 u. 5.2: Kleine Schriften II: 1787-1817. Bände 6.1 u. 6.2: Romane I. Eduard Allwill. Band 7: Romane II: Woldemar. Hamburg, Felix Meiner Verlag u. Stuttgart, Frommann-Holzboog 1998-2016. Ca. 4300 Seiten. Gr.-8vo. Hardcover. €1.000

Band 1.1 am oberen Eck minimal, kaum sichtbar bestoßen. Sonst gute, wohl ungelesene Exemplare.

Geist, Johann Friedrich u. Klaus Kürvers. Das Berliner Mietshaus. 3 Bände. Band 1: 1740-1862. Band 2: 1862-1945. Band 3: 1945-1989. München, Prestel-Verlag 1980, 1984 u. 1989. 543, 582, (1) u. 623 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Lex.-8vo. Klappenbroschur im Schuber. €300

Schuber mit minimalen Gebrauchsspuren. Sonst gute, wohl ungelesene Exemplare



ziger Carnevals von 1871. Laut einer Notiz auf dem Umschlag kosteten farbige Kopien 1 Thaler, schwarz-weiße Kopien nur 15 Ngr. KVK mit Exemplaren die den II. (1868), III. (1869), IV. (1870), VI. (1873), IX. und X. (1876/77) des Leipziger Carnevals zeigen. Ecken mit Eselsohren, einige winzige Risse in den Rändern.

Lenau, Nikolaus. Werke und Briefe. 7 Bände in 9 (komplett). Historisch-kritische Gesamtausgabe. Herausgegeben im Auftrag der Internationalen Lenau-Gesellschaft. Wien, Deuticke u. Stuttgart, Klett-Cotta, 1989-2004. Ca. 5400 Seiten mit einigen Abbildungen. Leinen mit Schutzumschlägen. €280

Umschläge am Rücken etwas ausgebleichen. Wenige Umschläge mit minimalen, kaum sichtbaren Randläsuren. Sonst gute Exemplare.

Apffelstaedt und Voigt. Kapitalband, Zeichenband, Heftband, Mappenband. (Musterbuch). Leipzig: Apffelstaedt und Voigt ohne Datum (1930er Jahre). 1 bedrucktes Blatt (Preisliste), 14 nummerierte Kartonblätter mit 128 Originalmustern von Kapitalbändern, Heftfäden und Mappenbändern, in Rahmen montiert. Bedruckter Verlagskarton mit Leinenrücken (240 x 140 mm). Umschläge leicht staubverschmutzt. €350

Nicht bei Schmidt-Künsemüller. Musterbuch für Buchbinde-Materialien aus Baumwolle, Kunstseide und Leinen. Preisliste mit gestempeltem Datum (19.05.1939), Preise in Reichsmark angegeben und handschriftlich hinzugefügt. Ein gut erhaltenes und seltenes Musterbuch

Schroedter, Adolf. Berliner Volksszenen. Nach der Natur gezeichnet. (Berlin), Verlag von Gebrüder Gropius im Diorama (1829). 4 handkolorierte Lithografien von Adolf Schroedter mit lithografierten Bildunterschriften. Lithogr. ockerfarbener Verlagspappband. Rückendeckel

mit einer kurzen Liste neu erschienener illustrierter Werke des Verlags Gebrüder Gropius. Querformat 4to (276 x 208 mm). Buchdeckel leicht fleckig. €1.200

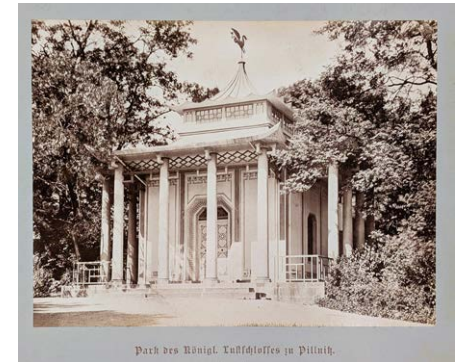
Rümann 2306. Nicht bei Colas, Hiler und Lipperheide. Eine seltene Serie satirischer Straßenszenen in Berlin. Die erste Tafel mit dem Zeichen des Künstlers, einem Korkenzieher. Adolf Schroedter (1805-1875), ein deutscher Maler und Illustrator und Pionier auf dem Gebiet der Comic-Illustration, war Mitglied der Düsseldorfer Malerschule, einer Gruppe von Malern, die in den 1830er und 1840er Jahren an der Kunstakademie in Düsseldorf lehrten oder studierten, als die Akademie vom Maler Wilhelm von Schadow geleitet wurde.

Wolters, Wolfgang. La Scultura Veneziana Gotica (1300-1460). 2 Bände. Volume primo: Testo e catalogo. Volume secondo: Tavole. Venezia, Alfieri Editioni 1976. 354, (1) Seiten mit 51 Abbildungen und 871 Abbildungen im Tafelband. Lex.-8vo. Leinen mit Schutzumschlägen im Schuber. €250

Umschlag von Band 1 oben am Rücken etw. angeknickt. Schuber mit kleinen Gebrauchsspuren. Sonst gute Exemplare.

Sonntag, Ernst (Fotograf). Ansichten aus dem Park des königl. Lustschlosses zu Pillnitz (goldgeprägter Deckeltitel). 27 Original-Albumin-Fotografien, verschiedene Größen von 210 x 330 bis 250 x 365 mm, auf bläulichen Kartons mit gedruckten Bildunterschriften aufgezogen. Dresden, um 1883. Zeitgenössischer brauner Stoffumschlag mit goldgeprägtem Titel auf der Vorderseite. Folio (365 x 480 mm). Deckel berieben, Rückenbezug mit Einrissen. €6.500

Äußerst seltenes Portfolio mit Fotografien des Schlosses und der Gärten von Pillnitz in Dresden. Die Fotografien stammen von Ernst Sonntag, der zwischen 1884 und 1910 in Dresden lebte. Der 28 Hektar große Park, der die Hauptgebäude umgibt, war berühmt für seine botanischen Attraktionen aus aller Welt. Darunter befindet sich ein über 230 Jahre alter Kamelienbaum – einer der ältesten in Europa. Der Legende nach brachte Carl Peter Thunberg ihn 1776 aus Kyoto mit. Der Baum wurde 1801 an seinem heutigen Standort gepflanzt. Der Park verfügt auch über einen englischen Garten aus dem späten 18. Jahrhundert mit einem englischen Pavillon, einem chinesischen Pavillon, einem Nadelbaumgarten und einer Orangerie. Der englische Pavillon, erbaut 1780, ist eine Kopie von Donato Bramantes Tempietto in Rom. Er befindet sich neben einem Teich im englischen Garten. Im Jahr 1804 wurde der chinesische Pavillon am nördlichen Rand des Parks errichtet. Während die chinesischen Elemente des Schlosses nur Dekorationen sind, wurde dieser kleine Pavillon im authentischen chinesischen Stil erbaut. Die Gemälde an den Wänden im Inneren zeigen echte chinesische Landschaften. Zu sehen ist auch eine Nachbildung der roten königlichen Gondel, die Friedrich August I. für den Transport zwischen seiner Residenz in Dresden, dem Königspalast, und seinem Landsitz in Pillnitz nutzte. Das Palmenhaus wurde zwischen 1859 und 1861 erbaut. Mit einer Fläche von 660 Quadratmetern und einer Länge von 93,7 Metern war es damals das größte Gewächshaus Deutschlands. Tafeln gering angestaubt, Fotografien in sehr gutem Zustand.



Buber, Martin. Werkausgabe. 21 Bände (in 26 Bänden = komplett). Im Auftrag der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der Israel Academy of Science and Humanities herausgegeben von Paul Mendes-Flohr und Peter Schäfer unter Mitarbeit von Martina Urban. Gütersloh, Gütersloher Verlagshaus 2001-2019. Ca. 11 500 Seiten. Gr.-8vo. Hardcover mit Schutzumschlägen. €2.400

Umschlag von Band 1 mit minimalen, kaum sichtbaren Randläsuren. Sonst neuwertige Exemplare (21 Bände noch originalverschweißt). (Neupreis ca. 4860 €).

Tentzel, Wilhelm Ernst. Demüthiges und Geheimes Schreiben der Juden in Welsch- und Deutschland an den Pabst zu Rom, Innocentium XI. In welchem sie auf sein schriftliches geheimes Begehren Anno 1686 die Ursachen kürztlich und bescheidenlich ingeheim offenhertzig vorstellen, Um welcher willen sie nicht könten bewogen werden, Christen zu werden. Aus dem Italiänischen ins Deutsche übersetzt von Wilhelm Ernst Tentzeln, Königl. Poln. und Churfürstl. Sächs. Rathe und Historiographo, Aus dessen nach seinem Tode gefundenen Manuscripte von vornehmer Hand zum Drucke gegeben. (Ohne Ort), Jm Jahre Christi unsers Meßiä, 1738. 36 Seiten. Marmorierter Pappband d. Zeit. 4to (210 x 160 mm). Rückenenden beschädigt. €1.200

VD18 10409580. Erste und einzige deutsche Ausgabe. Wilhelm Ernst Tentzel (1659-1707) war ein deutscher Polyhistor, Geschichtsschreiber und Numismatiker. Seiten stockfleckig, leichter Wasserfleck am oberen Rand.